

Wir Demeter-Bäuerinnen und Bauern vom Bodensee wollen uns gemeinsam mit allen interessierten Menschen dieser Region dem Thema Mensch und landwirtschaftliches Nutztier von verschiedenen Seiten nähern:

- Dürfen wir überhaupt Nutztiere halten?
- Brauchen wir tierischen Dünger für fruchtbaren Boden?
- Was bedeutet „artgerecht“ für uns?
- Ist Veganismus eine Lösung?
- Ist viehlose Demeter - Landwirtschaft eine Zukunftsperspektive?
- Welche Verantwortung tragen wir?

Viele Konsumenten sind durch die Medien über Massentierhaltung, den Umgang mit Tieren in industriellen Schlachthöfen, auf die Folgen des weltweiten Handels mit Tieren und Fleisch aufmerksam geworden. Manche haben deswegen ihre Nahrungsgewohnheiten umgestellt auf vegetarische oder vegane Kost. Andere demonstrieren gegen Agrarindustrie. Manche sitzen machtlos daheim. Was soll das Schicksal der männlichen Küken, Kälber und Ziegen sein, wenn wir Eier und Milchprodukte essen möchten?

Diese, und viele andere Fragen, die mit dem Thema Mensch und Nutztier zusammenhängen, werden von vielen Menschen in allen Schichten unserer Gesellschaft gestellt.

Lassen Sie uns diese Thematik, die uns alle betrifft, gemeinsam angehen. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

©Foto: PixelBandit

Das Programm ist so gestaltet, dass die Tage aufeinander aufbauen und sich bedingen:

Samstag:

- Der eigene Standpunkt kommt durch viele Sichtweisen und Fakten in Kurzreferaten zum Thema in Bewegung
- Gemeinsamer Austausch in Gruppen und Plena
- Hineinspüren in den ganzen Kontext mit offenem Herzen

Sonntag

- Mit sich selbst zu Rate gehen
- Entstehende Zukunftsmöglichkeiten entdecken
- Daraus resultierend praktische Initiativen entwickeln

Deshalb ist es von großem Nutzen für alle Beteiligten, an allen 3 Tagen teilzunehmen. Wenn Sie nur einen Tag einrichten können, empfehlen wir, Freitagabend oder Samstag zu wählen.

Wir hoffen, in Zeiten nicht akzeptabler Verhältnisse im Umgang mit Nutztieren, durch gegenseitiges Verständnis konkrete Zukunftsmöglichkeiten zu finden, um durch viele kleine Schritte gemeinsam an großen, langfristigen Veränderungen und Verbesserungen in unserer Region zu arbeiten. Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Ihr Tagungsteam

Das Tagungsteam:

U. Schmid, K. Krug, I. Zucker, B. Gosewinkel, J. Günther, D. Rösener, H. Willasch, G. Biewer, M. Walinga

Veranstalter:

- Demeter Baden – Württemberg
- Bündnis für biologisch-dynamische Arbeit am Bodensee Heggelbach 8, 88634 Herdwangen

MENSCH UND NUTZTIER –

WIE STEHEN WIR ZUEINANDER?

Einladung zum Lichtmessforum 2015

- Freitag, 23. Januar 20.00 Uhr – ca. 22.00 Uhr
- Samstag, 24. Januar 9.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr
- Sonntag, 25. Januar 9.30 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Im Saal des Pestalozzi Kinderdorfes
in 78333 Stockach - Wahlwies

VORTRÄGE

Freitagabend:

- **MENSCH UND NUTZTIER -WIE STEHEN WIR ZUEINANDER?**

Der biologisch-dynamische Landwirt Martin Ott, Gut Rheinau wird uns am Freitagabend zu Beginn in Staunen versetzen, wie viele Fragen es bei dem Thema zu berücksichtigen gibt: z. B. welche und wie viele Tiere auf welchen Standort gehören.

Samstag & Sonntag:

Kurzvorträge aus verschiedenen Perspektiven :

- **ANSTÄNDIG LEBEN**

Die Drehbuchautorin Sarah Schill, München, spricht von ihrem Selbstversuch, ohne Fleisch und Plastik zu leben und hat darüber das Buch "Anständig leben" geschrieben.

- **KARTOFFELKOMBINAT**

Daniel Überall, München, spricht über das gemeinwohlorientierte Kartoffelkombinat für regionale, saisonale Lebensmittelversorgung in München.

- **GEBOREN UM ZU STERBEN?**

Die Demeter-Bäuerin Anne Bresser, Helchenhof, arbeitet an den Fragen, wie sie das Schicksal ihrer männlichen Kälber positiv beeinflussen kann.

- **DIE BIENE & DER MENSCH**

Die Ärztin Renate Reul, Pfullendorf, hält Bienen und berichtet über ihr Verhältnis zu deren Wesen.

- **TIERGESTÜTZTE THERAPIE**

Die Bioland-Bäuerin Andrea Göhring, Rulfingen, stellt die auf ihrem Hof praktizierte tiergestützte Therapie vor.

- **HUMUS OHNE TIERE?**

Die Bodenkundlerin Dagmar Werren, Uni Kassel, stellt dar, wie der Humus ohne tierischen Dünger auf der Erde nicht zu erhalten ist.

- **HOHER I-KUH**

Die Agronomin Anet Spengler-Neff, FiBL-Institut Schweiz, wendet sich in besonderer Weise Kühen und Kälbern zu.

- **FLEISCHVERMARKTUNG**

Thomas Schumacher, Hättelihof, wird berichten, was beim Schlachten alles zu bedenken ist und welche Überlegungen zur Fleischvermarktung unserer Tiere daraus resultieren.

- **UND DAS BRÜDERCHEN...?**

Der Landwirt Thomas Müller, Hofgut Brachenreuth, wird von Hühnern, Hähnen, Küken und Eiern sprechen.

- **„MASCHA UND DER BÄR“**

Die „Theaterimkerei Sanne – Weber“, Hofgut Pulsitz, wird am Ende Kleine und Große mit dem Stück „Mascha und der Bär“ begeistern.

**GENAUES PROGRAMM AB ANFANG JANUAR AUF:
www.landbauschule-bodensee.de**

Die **Kinderbetreuung** an beiden Tagen ermöglicht es auch Familien mit Kindern dabei zu sein:
Anmeldung mit Altersangabe bei Mirjam Neyrinck:
mirjamneyrinck@googlemail.com

Tagungsbeitrag: normal: ermäßigt:

Freitag: 8,00 € 5,00 €
Vortrag

Samstag*: 20,00 € 13,00 €

Sonntag*: 20,00 € 13,00 €

Gesamtkarte** : 40,00 € 26,00 €
Freitag – Sonntag

* incl. Verpflegung
** incl. Vortrag, Verpflegung und Theater

**Für eine bessere Planung bitten wir
um Anmeldung bis 17. Januar 2015**

Bei Ulrike Schmid:

ulrike.schmid@heggelbachhof.de

Tel: 07557 / 8668

Fax: 07557 / 8850

Bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten sind wir Ihnen gerne behilflich:

Georg Biewer:

Mobil: 01525 2723536

oder auf der Internetseite der Stadt Stockach:

www.stockach.de